

5 Meistertitel für Kanuten bei DM

Nachdem die gesamtdeutschen Meisterschaften in Köln bedingt durch Corona abgesagt wurden, legte der DKV Mannheim als Austragungsort für die Deutschen Meisterschaften der Jugend im Kanurensport fest.



Siegerehrung K2 1000 m (Mitte v. l. Lukas Fredrich - Maximilian Götzl)

In der bisherigen Saison gab es keine Wettkämpfe für die Sportler. So wusste niemand genau welchen Leistungsstand die Konkurrenz hat und wo man selbst einzuordnen ist.

Maximilian Götzl aus Peitz konnte sich bei den Ausscheidungen des Brandenburgischen Kanuverbandes gegen die Sportler des Olympiastützpunktes in Potsdam behaupten und nahm die weite Reise nach Baden-Württemberg in Angriff. Er ging in fünf Disziplinen an den Start und hoffte, mit etwas Glück, vielleicht in die Nähe einer Medaille zu fahren. Es sollte aber alles ganz anders kommen. Nach den drei Wettkampftagen war Maximilian mit fünf Goldmedaillen der erfolgreichste Sportler der Titelkämpfe. Er konnte die Konkurrenz, die aus ganz Deutschland angereist war, sowohl im K1 200 m, 500 m und 5000 m als auch im K2 500 m und 1000 m zusammen mit Lukas Fredrich aus Potsdam hinter sich lassen. Mit diesem sensationellen Ergebnis hätte selbst in den kühnsten Träumen niemand gerechnet.

Als Belohnung für seine tollen Ergebnisse erhielt er eine Einladung zur Jugendnationalmannschaft Deutschlands, die in Szeged (Ungarn) bei den Olympic Hope Games gegen die europäische Konkurrenz an den Start geht. (dn)